

Inhalt

1	Einleitung	7
1.1	Ansatz der Arbeit	7
1.2	Ziele und Methoden der Arbeit	9
1.3	Grundlegende Definitionen	11 ^x
1.3.1	Jugendhilfe/Sozialpädagogik/Sozialarbeitswissenschaft	12
1.3.2	Gesetzlicher und erzieherischer Jugendschutz	14
2	Jugendprobleme als Herausforderung für Staat und Gesellschaft	17
2.1	Einleitung: Zum Problem	17 ^λ
2.2	Das gesellschaftliche Umfeld	19 ^λ
2.2.1	Familie: wieder gefragt	20
2.2.2	Schule: Wissen statt Bildung	21
2.2.3	Berufsausbildung: Duales System	21
2.2.4	Einflußreich: die Gruppe der Gleichaltrigen	22
2.3	Kompetenzregelung für Jugendfragen außerhalb der Schule	23 ^x
2.4	Ziele kommunaler Jugendpolitik	24
2.5	Erwartungen an die kommunale Jugendhilfe	27
2.5.1	Die Bedürfnisse der Betroffenen	27 ^x
2.5.2	Die Vorstellungen der Verantwortlichen	27
2.5.3	Jugendpolitische Parteiprogramme	28
2.5.4	Ansprüche des Bürgers	32
2.6	Zur Leistungsfähigkeit der Jugendhilfe	33
2.7	Jugendhilfe im Rahmen der Stadtentwicklungsplanung	34 ^x
2.8	Perspektiven und Konsequenzen	35
3	Zur Begründung des Jugendschutzes aus sozialwissenschaftlicher, insbesondere pädagogischer Sicht	38
3.1	Ausgangslage	38
3.2	Jugend als kulturbedingter „Luxus“	39
3.3	Sozialisation, Erziehung und Bildung	39
3.3.1	Erziehung und Sozialisation	40
3.3.2	Bildung	43
3.4	Zur Problematik der Erziehungsziele	45
3.5	Zum Erziehungsziel „Mündigkeit“	49
3.6	Sozio-kulturelle Bedingungen unserer Gesellschaft	56
3.7	Jugendschutz im Rahmen der Sozialpädagogik	59
3.7.1	Zur Entwicklung von Sozialpädagogik	59
3.7.2	Jugendhilfe als Praxisfeld von Sozialpädagogik	61
3.8	Jugendschutz als Sichern der Erziehung	62

4	Juristische Schranken zum Schutz der Jugend	67
4.1	Geschichtliche Entwicklung	67
4.2	Ausgangslage in der Bundesrepublik Deutschland	68
4.3	Jugendschutz in der Jugendpolitik	70
4.4	Spezielle Jugendschutznormen	72
4.4.1	Jugendschutzgesetz (JSchÖG)	72
4.4.2	Jugendmedienschutz (GjS)	74
4.4.3	Jugendarbeitsschutz (JArbSchG)	75
4.5	Zwischenbilanz	76
5	Jugendschutz-Aktivitäten in Bund und Ländern	78
5.1	Bundesarbeitsgemeinschaft AKTION JUGENDSCHUTZ	81
5.2	Katholische Sozialethische Arbeitsstelle e.V.	82
5.3	Landesstellen/Landesarbeitsgemeinschaften	84
5.3.1	ajs – Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg	84
5.3.2	AJ Bayern	86
5.3.3	AKTION JUGENDSCHUTZ Hamburg	88
5.3.4	Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen	90
5.3.5	AJS Nordrhein-Westfalen	91
5.3.6	Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Jugendschutz NW	92
5.3.7	Evangelischer Arbeitskreis für Jugendschutz NW	93
5.3.8	Katholische Landesarbeitsstelle Rheinland-Pfalz	94
5.3.9	AKTION JUGENDSCHUTZ Schleswig-Holstein	95
5.4	Deutscher Kinderschutzbund e.V.	96
5.5	Förderung des Kinder- und Jugendschutzes durch den Staat	98
5.6	Ergebnis	100
6	Jugendschutz in der kommunalen Jugendhilfe	103
6.1	Einleitung	103
6.2	Jugendschutz in der Jugendhilfe	105
6.3	Zur Praxis des kommunalen Jugendschutzes	105
6.3.1	Jugendschutz in der Öffentlichkeit	106
6.3.2	Literarischer Jugendschutz	107
6.3.3	Die falsche Alternative	108
6.3.4	Zum Selbstverständnis der JS-Fachkraft	109
6.3.5	Erzieherischer Jugendschutz	111
6.4	Zusammenfassung und Stellungnahme	113
6.5	Empfehlungen	114
6.5.1	KGSt-Empfehlung	114
6.5.2	DIFU-Planung der Jugendhilfe: Jugendschutz	115
6.6	Ausblick	115
7	Kriterien der Jugendgefährdung in einer offenen Gesellschaft	117
7.1	Zur Relation Gesellschaft – Jugend – Jugendschutz	117
7.2	Die Internalisierung von Normen und Wertvorstellungen	119
7.3	Jugend als Übergang von der Kindheit zum Erwachsensein	123
7.4	Maßstäbe für „Jugendgefährdungen“ in der Bundesrepublik Deutschland	125
7.5	Das Kriterium „sozialethische Desorientierung“ in der Spruchpraxis der Bundesprüfstelle	130
7.6	Ergebnis: Jugendschutz als Sichern von Erziehung	139

8	Ergebnisse, Konsequenzen und Perspektiven	142
8.1	Jugendschutz und Erziehung in Verfassung und Gesetzen	142
8.2	„Erziehung zur Mündigkeit“ als politisches und pädagogisches Ziel	143
8.3	Vom Wertwandel zur Normenveränderung	145
8.4	Zur Legitimation des Jugendschutzes	146
8.5	Inhalte von Jugendschutz-Aktivitäten in der offenen Gesellschaft	148
8.6	Zur jugendpolitischen Diskussion	149
8.7	Interaktion: Jugendschutz in der Jugendhilfe	151
8.8	Erwartungen an die wissenschaftliche Forschung und Lehre	153
8.9	Jugendschutz und „Neue Medien“	155
	Glossar	159
	Wichtige Abkürzungen im Aufgabenfeld des Jugendschutzes	163
	Literatur	164